

**SOZIALES NETZ  
SENIORENFAHRTEN  
DER GROSSGEMEINDE TREBUR**



*August-Fahrt nach Ludwigshafen*



Am Mittwoch, dem 07. August unternahmen wir eine Halbtagesfahrt nach Ludwigshafen. Nachdem unser Busfahrer Kai, von der Fa. Müller, alle Fahrtteilnehmer eingesammelt hatte, ging es pünktlich um 11.30 Uhr los. Wir fuhren in Richtung Mannheim und erreichten um 13.45 Uhr unser Ziel.

Ludwigshafen am Rhein ist die größte Stadt der Pfalz. Sie ging aus der ehemaligen Mannheimer Rheinschanze hervor. Im Jahre 1853 wurde sie amtlich zu einer eigenen Gemeinde. Ludwigshafen ist vor allem bekannt durch den Sitz der BASF. Das BASF-Werk in Ludwigshafen ist das größte zusammenhängende Chemieareal der Welt. Leider konnten wir die BASF nicht besichtigen, da das Besucherzentrum im Zeitraum vom 15. Juli 2013-8. September 2013 wegen Umbaumaßnahmen geschlossen ist.



Ludwigshafen ist eine junge, moderne und lebendige Stadt. Dort findet man keine verwinkelten Gässchen und Fachwerkhäuser wie wir es von unseren bisherigen Fahrten her kennen. Heute haben wir mal das Gegenteil (eine moderne Stadt) besichtigt.

Mit dem Rheinhafen hat die Stadt den größten und leistungsstärksten Hafen in Rheinland-Pfalz. Er ist einer der bedeutendsten Binnenhäfen der Bundesrepublik.





Eine sehr schöne Fußgängerzone lud zum flanieren ein. Auf dem Gelände des ehemaligen Zollhofhafens wurde ein Einkaufszentrum „Rhein-Galerie“ gebaut, welches im September 2010 eröffnet wurde.

Eine moderne Rheinpromenade führt am Einkaufszentrum vorbei.

Auf einer Länge von ca. 1,5 km kann man von der „Rhein-Galerie“ bis zur Parkinsel direkt am Rhein spazieren gehen.



In diesem Jahr wurde Ludwigshafen teilweise von dem Rheinhochwasser heimgesucht, bei dem der Stadtpark auf der Parkinsel, die Rheinpromenade sowie der Stadtplatz an der Rheingalerie teilweise oder komplett überflutet wurden.

Die Senioren hatten bis um 17.15 Uhr Zeit die Stadt kennenzulernen. Anschließend fahren wir nach Worms zum Abschlußlokal „Hagenbräu“ am Rhein. Von sehr nettem Personal wurde innerhalb kurzer Zeit unser vorbestelltes Essen serviert. Es hat wie immer gut geschmeckt. Um 20.00 Uhr traten wir dann die Heimreise an. Um 21.00 Uhr lieferte uns Kai in Astheim, Trebur und Geinsheim ab. Es ging wieder ein schöner Tag zu Ende.

